

F1

Aktuelle Entwicklungen zur medikamentösen Therapie der MS

Die medikamentösen Behandlungsmöglichkeiten für Patienten mit Multipler Sklerose (MS) unterliegen einem tiefgreifenden Wandel. Bei Patienten mit schubförmigem Verlauf ist die vollständige Unterdrückung der Krankheitsaktivität heute ein erklärtes Therapieziel, das immer häufiger erreicht werden kann. Aber auch bei Patienten mit chronischem Verlauf erweitert sich mittlerweile das Spektrum der Therapieoptionen.

Der Vortrag richtet sich an MS-Patienten und deren Angehörige. Er vergleicht die Vorteile und Nachteile der neuen und älteren medikamentösen Therapien. Die Möglichkeit zum Austausch besteht während des Vortrags sowie im Anschluss daran.

Kooperationsveranstaltung mit der VHS Südliche Bergstraße und den AMSEL-Kontaktgruppen, Sinsheim und Wiesloch.

Januar							2020
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
01			1	2	3	4	5
02	6	7	8	9	10	11	12
03	13	14	15	16	17	18	19
04	20	21	22	23	24	25	26
05	27	28	29	30	31		



Volkshochschule
Südliche Bergstraße e. V.

Freitag, 31. Januar 2020, 19:00 Uhr

Ort: Volksbank Kraichgau-Wiesloch-Sinsheim, Veranstaltungsraum im DG (Aufzug), Hauptstraße 39, 69168 Wiesloch

Hinweis: Bitte nutzen Sie die Volksbank-Tiefgarage, Zufahrt über den Kreisel „Zur Tuchbleiche“ ca. 50 m links. Während der Veranstaltung ist das Parken kostenfrei.

Teilnehmerzahl: unbegrenzt

Teilnahmekosten: keine

Anmeldung: bis zum 31. Januar 2020, 12:00 Uhr schriftlich (mit Anmeldeformular) beim AMSEL-Landesverband.

Information: AMSEL-Beratungsstelle Nord, Monika Karl, Tel. 06221 831797, E-Mail: monika.karl@amseL-dmsg.de



Referent: Dr. med. Alexander Schwarz,
niedergelassener Neurologe in Wiesloch

Auf einen Blick.

Termin	Ort	Thema	Nr.
Januar			
31.01.	Wiesloch	Aktuelle Entwicklungen zur medikamentösen Therapie der MS	1
März			
04.03.	Friedrichshafen	Darm und Gehirn	2
05.03.	Wernau	Schmerzen und MS – das unterschätzte Problem	3
12.03.	Münsingen	„Mehr als 15 MS-Medikamente – sind wir jetzt zufrieden?“	4
14.03.	Heilbronn	Liebe und Sex unter besonderen Bedingungen (nämlich mit MS)	5
28.03.	Bietigheim-Bissingen	Rente wegen Erwerbsminderung und Altersrente für Schwerbehinderte	6
September			
19.09.	Heidelberg	Kinder sind unsere Zukunft!	7
19.09.	Backnang	Job und MS – Ihre Rechte im Arbeitsleben	8
Oktober			
09.10.	Ludwigshafen	Eigenverantwortung von Patientinnen mit MS	9
21.10.	Donaueschingen	MS und Bewegung – Ein Fachvortrag für Fußgänger und Rollstuhlfahrer	10

Die Teilnahme an den Fachvorträgen ist kostenlos und die Veranstaltungsorte sind auch mit Hilfsmitteln gut zu erreichen.

Wenn Sie spezielle Fragen zu Multiple Sklerose haben, hilft Ihnen auch gerne das multidisziplinäre Beratungsteam der AMSEL weiter. Es berät Sie zu sozialen, sozialrechtlichen, psychologischen und medizinisch-pflegerischen Themen.

Das umfangreiche Angebot an Broschüren bietet ebenso umfassende Antworten.

Alle Publikationen können über den Shop der AMSEL unter www.amsel.de/shop oder telefonisch unter 0711 69786-13 bestellt werden. Für Mitglieder der AMSEL sind alle Informationsmaterialien kostenfrei.

Tagesaktuelle News zu Multiple Sklerose finden Sie auf www.amsel.de. Die AMSEL-Website ist Informationsplattform und bietet Möglichkeiten zum Austausch im Forum, in den AMSEL-Gruppen auf Facebook und auf den weiteren sozialen Netzwerken der AMSEL.

AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V., Regerstraße 18, 70195 Stuttgart, Tel. 0711 69786-0, Fax 0711 69786-19, E-Mail: info@amssel.de